

Braunau, am 6. Juli 2026

Krankenhaus Braunau: 160 werdende Eltern bei der 2. Storchenparty

Auch die 2. Storchenparty des Krankenhauses St. Josef Braunau in diesem Jahr stieß wieder auf sehr großes Interesse. Rund 160 werdende Eltern informierten sich bei Fachvorträgen im Veranstaltungszentrum Braunau und nahmen im Anschluss daran an Führungen durch den Kreißsaal und durch die zuständigen Abteilungen teil. Die 3. und letzte Storchenparty im Jahr 2026 findet am 22. Oktober statt.

Nach der Begrüßung durch Primar Dr. Gottfried Hasenöhrl, Leiter der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe, hielt OÄ Dr. Tanja John einen Fachvortrag zum Thema „**Ein guter Start ins Leben**“: Wann beginnt die Geburt wirklich? Welche Vorboten gibt es? Was erwartet mich im Kreißsaal? Was kommt im Wochenbett auf mich zu? Ziel des Vortrags war es, Eltern Orientierung zu geben, Ängste zu nehmen und zu zeigen, wie die geburtshilfliche Abteilung im Krankenhaus Braunau werdende Eltern individuell auf einen guten und sicheren Start ins Leben begleitet.

Schmerzbehandlung während & Bonding nach der Geburt

Im Anschluss daran informierte Prim. Dr. Florian Neuhierl, MHBA, DESA, Leiter der Anästhesiologie, über die „**Schmerzbehandlung während der Geburt**“. In seinem Vortrag erklärte der Primar die Abläufe aus Sicht der Anästhesie. Dabei standen die möglichen Verfahren zur Behandlung von Geburtsschmerzen und die Narkoseverfahren bei Kaiserschnitten im Mittelpunkt. Über „**Bonding nach der Geburt**“ klärte Hebamme Lisa Ertl auf. Bonding bezeichnet die frühe emotionale Bindung zwischen Eltern und Kind – ein sensibler, intensiver Prozess, der bereits in der Schwangerschaft beginnt und direkt nach der Geburt entscheidend ist. Hautkontakt, Ruhe und Nähe fördern Urvertrauen, Stillbeziehung und kindliches Wohlbefinden – auch nach Kaiserschnitt oder später durch Rebonding.

Von Anfang an gut umsorgt & alles rund um das Stillen

„**Gut umsorgt von Anfang an: Kinderärztliche und pflegerische Einblicke**“ war das Thema des Vortrags von Primaria Margot Scheel-Deja, Leiterin der Abteilung für Kinder- und Jugendheilkunde, und DGKP Kerstin Zue. Abschließend referierten DGKP Sabrina Seemann, IBCLC, und DGKP Barbara Pfoser, IBCLC, zum Thema **Stillen**. Die Still- und Laktationsberaterinnen hoben hervor, dass Stillen „mehr als nur die beste Nahrung“ liefert, stellten einige wichtige Punkte zum Beginn des Stillens vor und brachten auch ein paar Impressionen vom Klinikalltag auf der Geburtshilfestation mit.

Rücksprachehinweis:

Dr. Christian Huber

T +43 7722 804-8182

M +43 676 4460026

christian.huber@khbr.at

Krankenhaus St. Josef Braunau

Im Krankenhaus St. Josef in Braunau erfahren Menschen eine wohnortnahe medizinische und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau, ein wertschätzendes Umfeld und spirituelle Begleitung. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen jährlich rund 100.000 Patientinnen und Patienten. Das Krankenhaus umfasst zwölf medizinische Abteilungen und Institute. www.khbr.at

Ordensklinikum Innviertel

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Franziskanerinnen von Vöcklabruck und der Vinzenz Gruppe.